

Grundlagen und Nutzung der Auftragsunterstützung



Verwendung

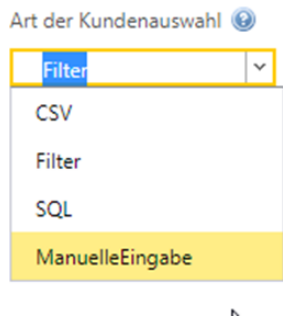
In der Übersicht sehen Sie die Daten, die Sie in der Auftragsunterstützung anlegen können und wie/wo diese zu verwenden sind.

Menü	Erläuterung	Verwendung in
Kundenlisten	Hierbei handelt es sich um einen von Ihnen definierbaren Kundenkreis. Diesem Kundenkreis werden die unter „Verwendung in“ angegebenen Daten zur Verfügung gestellt.	Auftragsvorlagen, Aufgaben, CRM, Vertretung, Messe
Artikellisten	Eine Artikelliste enthält eine von Ihnen definierte Anzahl an Artikeln, die in den Auftragsvorlagen herangezogen wird.	Auftragsvorlagen eCom
Module	Prüft, ob die Tabellenspalte mit der eingegebenen Zeichenfolge übereinstimmt.	Auftragsvorlagen
Auftragsvorlagen	Eine Auftragsvorlage ist eine Liste, die innerhalb eines Auftrags im DeDeSales Client aufgerufen werden kann. Dabei erhält der Mitarbeiter eine Übersicht der in der Auftragsvorlage enthaltenen Artikel (Artikelliste) angereichert um kundenspezifische Daten (Module). Der Mitarbeiter ist in der Lage direkt aus der Auftragsvorlage heraus zu bestellen.	z.B. für: Kundenaktionen/-aktivitäten Promotionen Neuprodukte Listungsstände Regalmodule Verkaufsförderung, eCom Container

Menü	Erläuterung	Verwendung in
Kampagnen	Kampagnen können während der Auftragsabschlusses ausgewählt werden. Durch die Auswertung der Aufträge einer Kampagne ist auswertbar, ob diese erfolgreich war oder nicht.	z.B. für: Messen Werbeaktionen Veranstaltungen
Tourvorlagen		
Datenerfassung	Hier können Sie diverse Daten in das DeDeSales System importierten. Dazu gehören Aktivitäten, Inventuren, Jahresbudget, Jahresvereinbarung, Mandanten - Kundennummer Beziehungen, Notizen auf Hierarchieknoten, Planzahlen und Preisdaten. Ebenso können individuell Excel-Dateien bereitgestellt werden.	Statistiken Mandanten

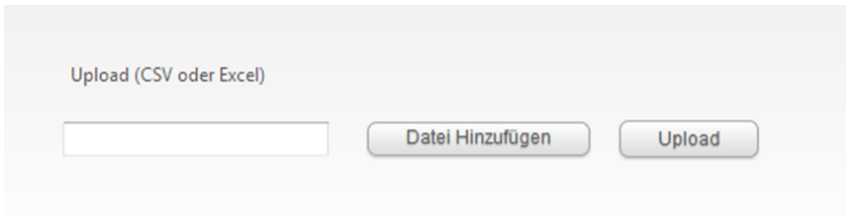
Art der Auswahl

Die Auswahl von Kunden/Artikeln oder ähnlichem erfolgt immer gleich und wird hier am Beispiel einer Kundenliste erläutert.



CSV: statisch

1. Erstellen Sie vorab eine entsprechende Datei, die die von Ihnen gewünschten Informationen enthält.
 2. Nachdem Sie CSV in der Kundenauswahl ausgewählt haben, drücken Sie den Button „Weiter“ im Assistenten
- Nachfolgend erscheint folgender Assistenzschritt:

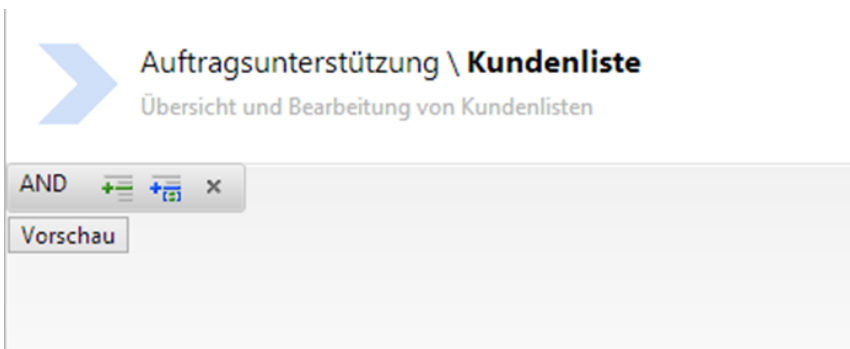


3. Die erstellte Datei aus 1 vom lokalen PC auswählen über den Button „Datei hinzufügen“
4. Den „Upload“ Button drücken
5. Im Assistenten den Button „Speichern/Vorgang beenden“ drücken.

Filter: dynamisch

Einfaches Filtern

Anbei sehen Sie den Filter, nach dem Sie eine neue Kundenliste (oder auch Artikelliste) angelegt haben. Bislang ist nichts gefiltert und das System wartet auf Ihre Filterkriterien.



Klicken Sie als erstes auf das Icon zum Hinzufügen eines „Ausdrucks“ . Es wird eine neue Filterzeile angezeigt, die in drei Teile gegliedert ist:



1. Die Tabellenspalte, die gefiltert werden soll (im Moment steht dort „AbcKennung“). Um ein anderes Feld auszuwählen, drücken Sie auf das Wort „ABCKennung“ und es werden Ihnen alle verfügbaren Felder alphabetisch angezeigt. Diese können durch Klick ausgewählt werden.
2. Die Bedingung, auf die geprüft werden soll (im Moment steht dort „EqualTo“, d. h. der Inhalt im Feld 3 muss gleich sein mit dem Feld aus 1, sonst gibt es kein Ergebnis)

Filter	Erläuterung	Umkehrfunktion
--------	-------------	----------------

Contains	Prüft, ob die eingegebene Zeichenfolge in der Tabellenspalte vorkommt.	DoesNotContain
StartsWith	Prüft, ob die Tabellenspalte mit der eingegebenen Zeichenfolge beginnt	EndsWith
EqualTo	Prüft, ob die Tabellenspalte mit der eingegebenen Zeichenfolge übereinstimmt	NotEqualTo
GreaterThan	Größer als, wird nur bei Zahlen verwendet	LessThan
GreaterThanOrEqualTo	Größer-Gleich, wird nur bei Zahlen verwendet	LessThanOrEqualTo
Between	Prüft, ob die Tabellenspalte zwischen zwei Werten liegt	NotBetween
IsEmpty	Prüft, ob die Tabellenspalte leer ist	NotIsEmpty

3. Ein Eingabefeld auf dessen Wert die Tabellenspalte mit der Bedingung geprüft werden soll

Aufgabe: Wir möchten alle Kunden filtern, die im Feld Name1 den Text Media haben.

Als erstes klicken wir auf die Tabellenspalte und wählen die Spalte „Name1“ aus. Als nächstes ändern wir die Bedingung auf „Contains“ und geben zuletzt in das Eingabefeld den Text „Media“ ein. Ihre Filterzeile sollte nun wie folgt aussehen:

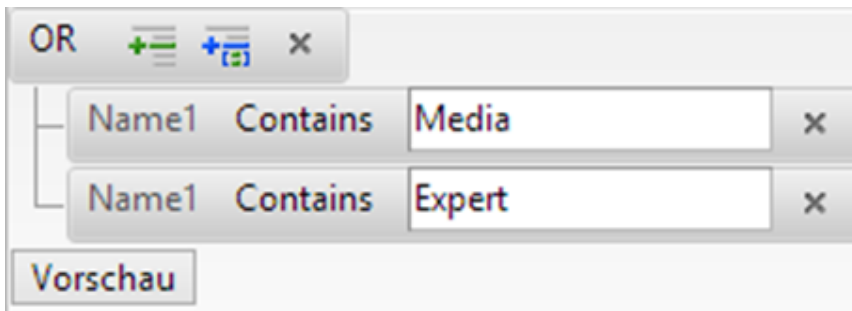


Klicken Sie nun auf den Vorschau-Button, damit Sie das gefilterte Ergebnis angezeigt bekommen. Aufgabe: Wir wollen den Filter erweitern, denn wir möchten alle Kunden sehen, die Media im Name1 haben und alle Kunden sehen, die Expert im Namen haben.

Das erste was wir nun tun müssen, ist die Aufgabenstellung zu analysieren. Ein Datenbankserver benötigt einen Filter etwas anders, als sich das die meisten Menschen vorstellen. Wenn wir in der Aufgabe davon sprechen, dass wir die und die Kunden haben wollen, bedeutet das für den Datenbankserver, dass er alle Kunden filtern soll, die entweder „Media“ ODER „Expert“ im Namen haben.

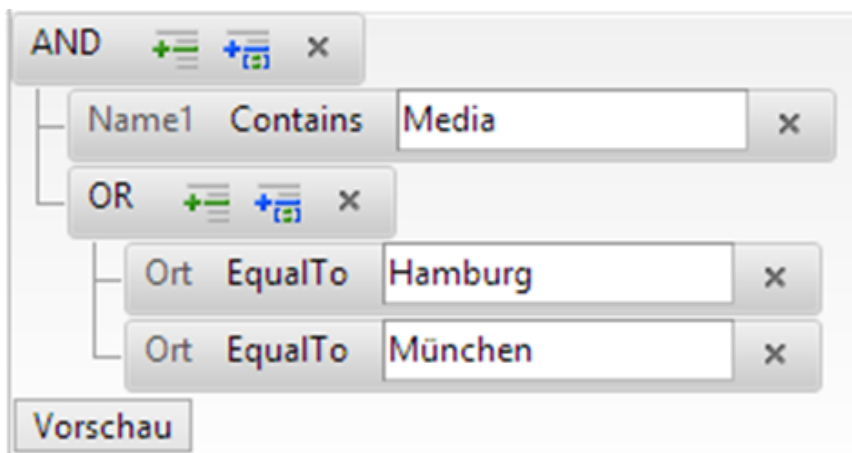
Um dazu zu erreichen, müssen wir nun als erstes die Verknüpfung von zwei Filterzeilen verändern. Diese steht standardmäßig auf AND (= UND-Verknüpfung) und müssen diese nun auf OR (= ODER-Verknüpfung) umstellen.

Klicken Sie anschließend wieder auf den Button, um eine neue Filterzeile hinzuzufügen und nehmen Sie die Einstellungen gemäß der Aufgabe vor. Das Ergebnis muss dann wie folgt aussehen.



Komplexes Filtern

Aufgabe: Zeige mir alle Kunden, die in der Tabellenspalte Name1 den Begriff Media haben, aber nur die Kunden, die in den Orten Hamburg oder München liegen.



Zunächst sehen wir, dass es eine AND Verknüpfung zwischen einer Filterzeile (Tabellenspalte Name1) und einer weiteren Verknüpfungszeile (beginnt mit OR) gibt.

Nach der zweiten Verknüpfung folgen zwei Filterzeilen, die mit OR verknüpft sind und eine Prüfung auf die Tabellenspalte Ort stattfindet.

SQL: dynamisch

1. Nachdem Sie SQL in der Kundenauswahl ausgewählt haben, drücken Sie den Button „Weiter“ im Assistenten

Nachfolgend erscheint folgender Assistenzschritt:

SQL

Vorschau

2. Hier schreiben Sie Ihr SQL Statement hin und drücken auf Vorschau, um die Ergebnisse zu sehen.
3. Im Assistenten den Button „Speichern/Vorgang beenden“ drücken.

Manuelle Eingabe: statisch

1. Nachdem Sie Manuelle Eingabe in der Kundenauswahl ausgewählt haben, drücken Sie den Button „Weiter“ im Assistenten
Nachfolgend erscheint folgender Assistenzschritt:

Kunden

2. Hier schreiben Sie Ihre Kundennummern, die in der Kundenliste enthalten sein sollen
Mehrere Kundennummern werden untereinander mit ENTER getrennt geschrieben.
3. Im Assistenten den Button „Speichern/Vorgang beenden“ drücken.

ACHTUNG: Der Unterschied zwischen dynamischen und statischen Methoden ist, dass die dynamischen Methoden jede Nacht durch den Gesamtimport erneut angewendet werden und dadurch ggf. Änderungen aus dem ERP-System berücksichtigt werden (z.B. Neukunden). Die statische Methode ist ein Abbild zu dem Zeitpunkt, wo die Kundenliste erstellt wurde.

Status

In Bearbeitung

Die Daten werden nicht an Geräte weitergegeben oder in Abhängigkeiten angezeigt.

Freigegeben

Die Daten werden an Geräte und Abhängigkeiten weitergegeben.

Abgeschlossen

Die Daten werden nicht mehr an die Geräte oder Abhängigkeiten weitergegeben.

Gelöscht

Die Daten werden nicht an Geräte oder Abhängigkeiten weitergegeben, die Liste bleibt aber im Backend erhalten.

Revision #12

Created 27 February 2025 11:55:13 by Claudia Makowski

Updated 12 May 2026 09:04:05 by Claudia Makowski